



**Friedlich miteinander leben-
erfolgreich miteinander lernen**

Alle sollen sich in unserer Schule wohlfühlen!

Deshalb behandle ich andere so,
wie ich selbst behandelt werden möchte:

mit

Respekt

Ehrlichkeit

Höflichkeit

Freundlichkeit

Rücksichtnahme

Meister-Eckehart-Schule Buchen

Schul- und Hausordnung

So gehen wir miteinander um!

Wir gehen freundlich und höflich miteinander um.

Wir respektieren uns gegenseitig.

Wir befolgen die Anweisungen aller Erwachsenen, die in der Schule arbeiten.

Wir helfen uns gegenseitig.

Wir wollen, dass niemand Angst vor anderen haben muss, verboten ist:

- | | |
|---|---|
|  auslachen |  beleidigen |
|  beschimpfen |  erpressen |
|  schlagen |  bedrohen |
|  anschreien |  etwas wegnehmen |

So verhalten wir uns im Unterricht!

Wir halten uns an unsere Klassenregeln.

Wir kommen pünktlich zum Unterricht.

Wir bringen alle Schulmaterialien, Sport- und Schwimmkleidung mit.

Wir behandeln alle Materialien sorgfältig.

Erziehungsberechtigte rufen vor dem Unterricht in der Schule an, wenn wir nicht kommen können.

Verhalten im Schulhaus / im Hof / in den Pausen

Wir rennen, schubsen und drängeln nicht im Schulgebäude.

Wir machen keine Spaßkämpfe.

Wir verhalten uns im Schulhaus ruhig, ordentlich und sorgen für Sauberkeit.

Wir kauen keinen Kaugummi und spucken nicht.

Wir rauchen nicht auf dem Schulgelände.

Wir lassen gefährliche Gegenstände zu Hause.

Wir werfen keine Schneebälle, Steine oder andere Gegenstände.

Wir verlassen während der Pausen nicht das Schulgelände.

In den kleinen Pausen bleiben wir Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer.

Wir betreten keine fremden Klassenzimmer ohne Erlaubnis einer Lehrkraft.

Bei Problemen in den Hofpausen wenden wir uns an die Aufsicht, auch die Streitschlichter können uns helfen.

Im Unterricht tragen wir keine Kappen, aber auf dem Schulhof können wir Kappen tragen.

Handys lassen wir generell ausgeschaltet.

In den Regenspauzen bleiben wir im Klassenzimmer und dem dazugehörigen Flur.

Wenn wir auf die Toilette müssen, gehen wir zu Beginn oder am Ende einer Pause.

Den Pausenverkauf nutzen wir auf dem Weg in die Pause.

Im Pausenverbot arbeiten wir still.

Maßnahmenkatalog bei Regelverletzung der Meister-Eckehart-Schule Buchen

Umgang miteinander:

Beleidigungen untereinander und gegenüber Erwachsenen (auslachen, beschimpfen, beleidigende Gesten)	<ul style="list-style-type: none">• Entschuldigung• Strafarbeit (20 x-Regel)• Mittel-/Oberstufe: umsetzen• Unterstufe: Time Out/Umsetzen Nachbarklasse• Elternmitteilung
Diebstahl	<ul style="list-style-type: none">• Entschuldigung und Rückgabe• Wiedergutmachung des Schadens• Elternkontakt• Zivilrechtliche Angelegenheit• Polizei und Jugendamt verständigen
Bedrohung, Erpressung, körperliche Gewalt	<ul style="list-style-type: none">• Entschuldigung• Time Out oder Umsetzen• Elternkontakt• Ordnungsmaßnahme (Schulabschluss)• Polizei und Jugendamt
Widersetzen von Anordnungen der Pausenaufsicht	<ul style="list-style-type: none">• Pausenverbot Dauer in Absprache mit Klassenlehrer/Schulleitung• Kontakt mit dem Klassenlehrer
Widersetzen von Anordnungen im Unterricht	<ul style="list-style-type: none">• Umsetzen mit Arbeitsblatt in eine andere Klasse• Mitteilung an die Eltern
Widersetzen von Anordnungen im Schulhaus (Gänge, SMV-Raum,...)	<ul style="list-style-type: none">• Entschuldigung (schriftlich oder mündlich)• Strafarbeit (20 x-Regel) nach Möglichkeit sofort• Kontakt zum Klassenlehrer

Verhalten im Unterricht, im Schulhaus, im Hof und in den Pausen:

Häufiges Vergessen der Schulmaterialien, Arbeitsmittel	<ul style="list-style-type: none"> • Mitteilung an die Eltern • Strafarbeit (20 x-Regel) • Nacharbeiten zuhause oder in der Schule
Unsorgfältiger Umgang oder Beschädigung von Arbeitsmaterialien, Schuleigentum, Eigentum anderer	<ul style="list-style-type: none"> • Beheben des Schadens (putzen, kehren, waschen, aufräumen...) • Ersetzen
Zuspätkommen	<ul style="list-style-type: none"> • Nachholen der versäumten Zeit
Unterrichtsstörung	<ul style="list-style-type: none"> • Ermahnung • Umsetzen in eine andere Klasse
Tragen von Kappen und Mützen im Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Ermahnung • Einzug bis zur großen Pause bzw. Unterrichtsende
Rennen, Schubsen, Drängeln im Schulgebäude	<ul style="list-style-type: none"> • Ermahnung • Benachrichtigung des Klassenlehrers • Strafarbeit (20 x-Regel) • Nachsitzen
Keine Ruhe, Ordnung, Sauberkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Ermahnung und Beseitigung • Benachrichtigung des Klassenlehrers • Strafarbeit (20 x-Regel) • Nachsitzen, Elterninformation • Evtl. Umsetzung
Kaugummi kauen, Spucken	<ul style="list-style-type: none"> • Ermahnung und sachgerechte Entsorgung • Strafarbeit (20 x-Regel) • Nachsitzen: Schreibübung (40 x-Regel), Elterninformation
Rauchen	<ul style="list-style-type: none"> • Strafarbeit Hausordnung • Nachsitzen, Elterninformation
Unterrichtsfremde Gegenstände, eingeschaltetes Handy	<ul style="list-style-type: none"> • Abnehmen und am Ende des Unterrichts zurückgeben • Elternmitteilung und Rückgabe an die Eltern
Mitbringen von gefährlichen oder nicht erlaubten Gegenständen (Waffen, Alkohol, Zigaretten...)	<ul style="list-style-type: none"> • Abnehmen • Mitteilung an und Abholung durch die Eltern
Werfen von Gegenständen, Steinen und Schneebällen	<ul style="list-style-type: none"> • Belehrung, Ermahnung • Pausenausschluss • Strafarbeit (20 x-Regel abschreiben)
Unerlaubtes Verlassen des Schulgeländes	<ul style="list-style-type: none"> • Belehrung, Ermahnung • Information des Klassenlehrers
Schüler ist nach Hofpause nicht im Klassenzimmer	<ul style="list-style-type: none"> • Belehrung, Ermahnung • Pausenausschluss • Ggf. Strafarbeit (20 x-Regel abschreiben)

Regelverletzungen werden nach dem beschriebenen Maßnahmenkatalog gemäßregelt. Weiter ist es möglich Strafarbeiten zu verteilen sowie Pausenverbot oder eine Umsetzung anzuordnen.

Wenn dies nicht zu einer Verhaltensänderung führt

> Rote Karte

Was steckt hinter dem System „Rote Karte“?

Arizona Model und

§ 90 aus dem Schulgesetz

Wann kann eine Rote Karte ausgegeben werden?

- Bei schwerwiegenden und häufigen Regelverletzungen
- Wiederholte Missachtung der Hausordnung
- Bedrohung, Erpressung, körperliche Gewalt
- Beleidigungen
- Widersetzen von Anweisungen
- Wiederholte Unterrichtsstörungen
- Diebstahl
- Mitbringen von verbotenen / gefährlichen Gegenständen

Zusätzlich gibt es die „**Fragen zum Nachdenken**“ für die Schülerinnen und Schüler, um über das Verhalten nachzudenken und sich Handlungsalternativen zu überlegen.

Ablaufplan „Rote Karte“

Anzahl der roten Karten	Was passiert?
1. Rote Karte	Elternbenachrichtigung
2. Rote Karte	Elternbenachrichtigung und Empfehlung Gesprächstermin
3. Rote Karte	Elternbenachrichtigung und Vorladung Gesprächstermin, Androhung 3-tägiger Unterrichtsausschluss
4. Rote Karte	Elternbenachrichtigung und 3 Tage Unterrichtsausschluss ohne Vorwarnung (nach Anhörung der Schulleitung), Jugendhilfe kann einbezogen werden
5. Rote Karte	Elternbenachrichtigung und 5 Tage Unterrichtsausschluss ohne Vorwarnung (nach Anhörung der Schulleitung) mit Hausverbot (Betreten des Schulhauses und des Schulgeländes untersagt) Jugendhilfe kann einbezogen werden
6. Rote Karte	Elternbenachrichtigung und Ausschluss aus der Klasse, Jugendhilfe muss einbezogen werden

Nach 20 Schultagen ohne weitere „Rote Karte“ wird 1 „Rote Karte“ gestrichen, die Gesamtanzahl bleibt notiert!

Diese Haus- u. Schulordnung wurde von der

Diese Haus- und Schulordnung wurde von der Schulkonferenz am 17.07.2006 erstmals beschlossen und verabschiedet und von der Schulkonferenz am 09.11. 2016 und 15.10.2018 überarbeitet und mit geringfügigen Änderungen und Erweiterungen beschlossen und verabschiedet.

Bei Zuwiderhandlungen treten die in der Lehrerkonferenz beschlossenen Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach § 90 Schulgesetz in Kraft (vgl. Ablauf „Rote Karte“).

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen
Meister – Eckehart - Schule
Schüttstraße 3
74722 Buchen
Telefon 06281 8790 info@mes-buchen.de
Fax 06281 556243 www.mes-buchen.de